

MERKBLATT

KASTRATION

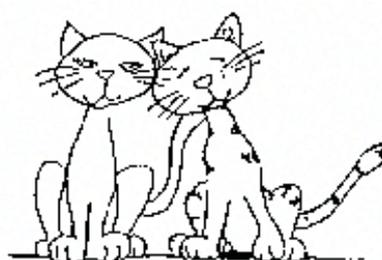
zur Vermeidung unnötigen Katzenelends

Katzen werden mit 4 - 8 Monaten geschlechtsreif.

Sie werfen durchschnittlich 2mal jährlich 3 - 5 Welpen.

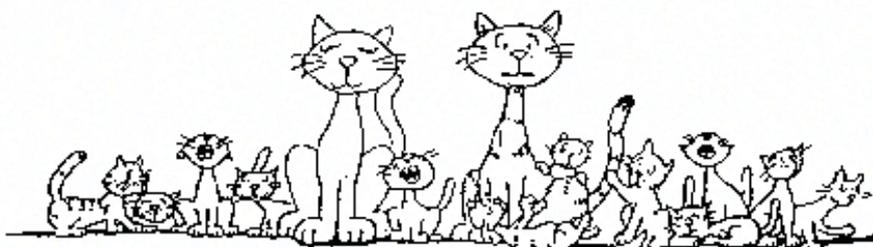
Auch diese sind nach 4 - 8 Monaten geschlechtsreif.

Die Folge ist ein exponentieller Anstieg der Population von Stubentigern und halbwilden Katzen!



Trächtigkeit:
52 - 65 Tage

1. Jahr



3 Würfe - 12 Katzenbabys

2. Jahr



möglicherweise 144 Katzen

3. Jahr



möglicherweise 1.726 Katzen

4. Jahr



möglicherweise 20.736 Katzen

Die überzähligen Katzen streunen umher, betteln, sind in der Regel krank, von Parasiten befallen und enden allzu oft überfahren auf der Straße.

Darum ist es unbedingt erforderlich, freilaufende oder gemeinsam gehaltene Katzen und Kater rechtzeitig und eigenverantwortlich kastrieren bzw. sterilisieren zu lassen!

Wer Katzen füttert, egal ob es sich um die eigenen oder verwilderte Hauskatzen handelt, ist für die Katzen verantwortlich und muss eine Vermehrung verhindern, um weiteres Elend zu vermeiden.

Das alleinige Füttern fremder/wilder Katzen ist falsch verstandener Tierschutz, da die Katzenpopulation ungehindert zunimmt, was Leid und Krankheit für die Tiere bedeutet.

Sprechen Sie Ihren Tierarzt oder den örtlichen Tierschutzverein auf Kastrationsaktionen etc. an.

**Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung unter
Tel.: 09371 501-532
oder vetamt@lra-mil.de.**